

Fahrzeuganmeldung - CSD Magdeburg 2017

CSD Magdeburg e.V. | Schäfferstr. 16 | 39112 Magdeburg

**Anmeldung eines Fahrzeuges für die CSD-Demo 2017
am 26.08.2017 ab 12:30 Uhr durch die Innenstadt Magdeburgs**

Bitte senden an: Ansprechpartner CSD-Demo

CSD Magdeburg e.V. Falko Jentsch
Schäfferstraße 16 Karola Keutel
39112 Magdeburg Email: info@csdmagdeburg.de
F: 0391 400 35 133

Firma/Verein/Institution

Name, Vorname des Verantwortlichen (auf dem Fest anwesend und telefonisch erreichbar)

Handynummer Festnetz E-mail

Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Art des Fahrzeuges

Inkl. Gewichtsangabe

Mitfahrende Personen: Ja Nein

Teilnahmebedingungen und Hinweise

1. Die Demo-Parade startet um 12:30 Uhr am Alten Markt (vor dem Rathaus) und endet dort gegen 15:00 Uhr. Der Aufbau muss bis 12:00 Uhr abgeschlossen sein. Anschließend erfolgt die Endabnahme durch unseren Paradekoordinator. Wir empfehlen mit dem Aufbau/Dekorieren zwei bis drei Stunden vorher zu beginnen.
2. Die Teilnahme mit einem Fahrzeug muss schriftlich beim Veranstalter (CSD Magdeburg e.V.) angemeldet und von diesem schriftlich bestätigt werden. Anmeldeschluss: 31.07.2017.
3. Es sind nur Teilnehmer erlaubt, die zur LSBTI*-Gemeinschaft (Lesben, Schwule, Bi, Trans*, Inter*) gehören oder diese durch eindeutige und klar erkennbare politische Botschaften unterstützen. Das Fahrzeug muss mit der Demonstration im Zusammenhang stehen und darf keinen gewerblichen Charakter (z.B. Verkauf von Waren oder Getränken) haben. Es ist gestattet, am Fahrzeug Werbung anzubringen. Die Fläche hierfür darf jedoch nicht mehr als 30 % der sichtbaren Gesamtfläche betragen.



CSD Magdeburg e. V.
Schäfferstraße 16
39112 Magdeburg

T: 0391-561 97 46
F: 0391-400 35 133

info@csdmagdeburg.de
www.csdmagdeburg.de
facebook.com/csdMagdeburg

Konto:
IBAN: DE31 8109 3274 0002 8236 08
BIC: GENODEF1MD1
Volksbank Magdeburg eG

Vorstand:

Falko Jentsch
M: 0177-7582279
falko.jentsch@csdmagdeburg.de

Karola Keutel
M: 0157-51670112
karola.keutel@csdmagdeburg.de

David Rasehorn
M: 0151-28734236
david.rasehorn@csdmagdeburg.de

Andrei Popescu
M: 0157-88052217
andrei.popescu@csdmagdeburg.de

Der CSD Magdeburg e.V. ist ein gemeinnütziger Unterverein des LSVD Sachsen-Anhalt.

Alle erhaltenen Spenden können steuerlich geltend gemacht werden.

Vereinsitz und Registergericht: Der Sitz des Vereins ist Magdeburg, Vereinsregister am Amtsgericht Stendal, VR 3006.

Finanzamt Magdeburg
Steuernummer: 102/142/11187

Die Körperschaft CSD Magdeburg e. V., Schäfferstr. 16, 39112 Magdeburg dient nach der eingereichten Satzung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO und gehört zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen. Die Körperschaft fördert folgende gemeinnützige Zwecke: Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens (§ 52 Abs. 2 S. 1 AO)

4. Jeder Wagen muss eine hauptverantwortliche Person als Wagenleiter bestimmen, der über Handy erreichbar sein muss. Er ist verantwortlich für die Sicherheit des gesamten Wagens.
5. Das Fahrzeug muss während der Demo durch ausreichend eigene Fahrzeugordner (Wagenengel) ständig gesichert sein. Vorgeschrieben ist, dass neben jedem Rad ein Ordner läuft. Die Fahrzeugordner müssen volljährig und als Ordner erkennbar sein. (z.B. durch Warnwesten).
6. Für Wagenleiter, Fahrzeugordner und Fahrer besteht ein prinzipielles Alkohol- und Drogenverbot.
7. Alle Fahrzeuge mit Ladefläche, auf der sich während der Demonstration Personen aufhalten, müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:
 - a) Es dürfen nur Fahrzeuge teilnehmen, die auch zum öffentlichen Verkehr zugelassen sind. Die maximal zugelassene Gesamthöhe des Fahrzeuges beträgt 4,0 Meter über der Fahrbahn. Die maximal zulässige Breite beträgt 3,0 Meter. Die maximale Höhe des höchsten Podestes beträgt 2,9 Meter über der Fahrbahn.
 - b) Die maximal zulässige Personenzahl auf dem Fahrzeug beträgt drei Personen pro Quadratmeter begehbarer Fläche. Eine eventuell vorhandene Ladebordwand ist keine Fläche. Während der Fahrt dürfen keine Personen, Lautsprecher oder ähnliches auf der Ladebordwand befördert werden. Auf Fahrzeugdächern, Kotflügel, Trittbrettern und so weiter, sowie auf Zugverbindungen dürfen sich ebenfalls keine Personen aufhalten. Der Fahrzeugboden muss überall ausreichend rutschsicher und stolperfrei (Höhenunterschied < 4 mm) sein.
 - c) Ab einer Höhe von 0,7 Meter des Fahrzeugbodens über der Fahrbahn ist mindestens ein Auf- und Abstieg möglichst hinten zu montieren. Als Auf- und Abstiege können handelsübliche Sprossenleitern oder Baugerüstleitern festmontiert werden.
 - d) Die Brandschutzbestimmungen sind zu beachten. Tragende Bauteile, unter denen sich Personen aufhalten, müssen feuerbeständig sein. Für die Dekoration sollte schwer entflammables Material verwendet werden. Feuer und offenes Licht ist auf den Fahrzeugen verboten. Brennbares Flüssigkeiten oder Gasflaschen dürfen nicht auf der Ladefläche mitgeführt werden. Es muss eine ausreichende Anzahl an Feuerlöschern mitgeführt werden.
 - e) Bei sämtlichen Aufbauten sind die gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften zu beachten und einzuhalten. Das Sichtfeld des Fahrers darf nicht behindert werden. Es dürfen keine scharfkantigen Teile hervorstehen. Sitzbänke, Tische und sonstige Auf- und Einbauten müssen mit dem Fahrzeug fest verbunden sein. Etwaige Tonanlagen, Lautsprecher oder ähnliches sind gegen ein Verrutschen und Kippen zu sichern.
 - f) Alle begehbaren Flächen müssen durch eine Brüstung von ein 1,0 Meter Höhe abgesichert werden. Die Brüstung muss einen massiven Handlauf, eine Knieleiste in halber Geländerhöhe und eine Fußleiste von mindestens 5,0 cm Höhe haben. Anstelle einer Knieleiste können auch Gitter aus dem Gerüstbau verwendet werden. Das Geländer muss 2 Personen pro laufenden Meter aushalten, die sich im Winkel von 45° mit den Händen dagegen lehnen.
 - g) Elektrische Anlagen müssen bei Generatorbetrieb durch ein Massekabel mit dem Fahrzeug verbunden sein. Elektrische Verbindungen müssen spritzwassergeschützt sein. An Isolationen der elektrischen Leitungen darf keine Beschädigung vorliegen. Leitungen sind stolperfrei zu verlegen.
 - h) Die vorgeschriebenen oder für zulässig erklärten lichttechnischen Einrichtungen müssen vollständig vorhanden und betriebsbereit sein. Das amtliche vordere und hintere Kennzeichen muss jederzeit vollständig lesbar sein. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit bei einer Personenbeförderung auf Ladeflächen beträgt 5 km/h.

8. Es gelten folgende Teilnahmegebühren:

bis 3,5 t	50,00 €
über 3,5 t	100,00 €

Die Teilnahmegebühren gelten pro Fahrzeug. Die Gebühren sind bis zum 31.07.2017 auf folgendes Konto zu überweisen: CSD Magdeburg e.V.; IBAN: DE31 8109 3274 0002 8236 08; BIC: GENODEF1MD1; Volksbank Magdeburg eG.

9. Für alle Fahrzeuge gilt ab dem Ende der Demo bzw. ab dem Zeitpunkt, an dem sie die Demo verlassen, wieder die Straßenverkehrsordnung. Das bedeutet, dass das Fahrzeug abgerüstet werden muss und sobald es wieder am regulären Straßenverkehr teilnimmt, sich niemand mehr auf der Ladefläche aufhalten darf.
10. Das teilnehmende Fahrzeug muss KFZ-haftpflichtversichert sein. Bei eventuellen Personen- oder Sachschäden, die durch die Ladung, den Aufbauten auf den Fahrzeugen oder durch auf dem Wagen befindliche Personen verursacht werden, ist der angemeldete Teilnehmer in zivil- und strafrechtlicher Hinsicht selbst verantwortlich, da hier die KFZ-Haftpflichtversicherung nicht greift.
11. Ungenehmigte Werbung – insbesondere für Konkurrenzveranstaltungen – ist untersagt.
12. Den Anweisungen des Veranstalters ist Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen ziehen einen Ausschluss von der CSD-Demo nach sich. Mit Unterzeichnung dieses Vertrages wird anerkannt, dass Zuwiderhandlungen gegen die in diesem Vertrag niedergelegten Bestimmungen und Vereinbarungen durch die Unterzeichnenden und/oder Teilnehmenden, deren Verrichtungs- und/oder Erfüllungsgehilfen und/oder in sonstiger Weise von diesen Beauftragte eine Vertragsstrafe in Höhe der Teilnahmegebühren nach sich ziehen, die alsdann sofort zur Zahlung fällig ist. Dies schließt leicht fahrlässiges Handeln explizit mit ein. Dasselbe gilt auch hinsichtlich eines möglichen Schadenersatzes wegen Pflichtverletzung als vereinbart.
13. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, hat dies nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und akzeptiere sie. Ich verpflichte mich zur strikten Einhaltung der genannten Bedingungen.

Hiermit melde ich mich mit einem Fahrzeug zur Demo-Parade in Magdeburg an. Ich versichere, dass das angemeldete Fahrzeug die rechtlichen Vorgaben erfüllt.

Datum

Unterschrift

Um die Lesbarkeit dieses Anmeldeformulars zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.